

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	Ricarda Leonie Brinker
Studiengang	Soziale Arbeit
Gasthochschule	Universidad de Valencia
Zeitraum (WS/SS/ Jahr)	WiSe 2016/17 (01.09.-28.02.)
E-Mail-Adresse	RicardaLeonie.Brinker@haw-hamburg.de

Betreuende Person

an der Heimathochschule:

Name	██████████ Jenny Kahler
E-Mail	jenny.kahler@haw-hamburg.de
Telefon	040-42875-6975

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Die Vorbereitung habe ich als sehr einfach empfunden. Im Voraus wurde bei einer Präsentation alles Wichtige über den Prozess erzählt und die verschiedenen Partnerhochschulen vorgestellt. Die Bewerbung bestand aus einem Motivationsschreiben, einem Sprachnachweis und einem Heliosausdruck. Das einzige was mir Stress bereitet hat, war es, die Credits von den Professoren eingetragen zu bekommen, da diese sich damit ja oft viel Zeit lassen. Nach einigem rumtelefonieren und Mails schreiben hat das dann aber auch alles geklappt. Die Zusage für meine Hochschule im Ausland kam dann auch sehr schnell.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Für Valencia sind die ganzen Kurse schon im Internet einzusehen, daher war es sehr einfach, das learning agreement zu erstellen. Wichtig ist es dabei, darauf zu achten, ob die Kurse auf Castellano oder Valenciano angeboten werden. Ich musste zwar bei meiner Ankunft in Valencia zwei Kurse wechseln, dies war aber sehr unkompliziert und hat sich mit einem Treffen mit der Koordinatorin in Valencia geklärt und hat keine Probleme geschaffen.

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen)

Es ist sehr einfach ein günstiges Zimmer in Valencia zu finden, entweder über das Internet schon vor der Anreise oder direkt vor Ort. Wenn man direkt vor Ort sucht würde ich allerdings empfehlen ungefähr 2 Wochen vor Semesterbeginn anzukommen, damit es noch genug Auswahl gibt. Als Gegenden würde ich sehr die Viertel Benimaclet und Amistat empfehlen, beide sehr günstig und

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

in Universitätsnähe.

Ich habe für meine Wohnung 240 Euro mit allem inklusive gezahlt und würde dies als einen Durchschnittspreis in Valencia bezeichnen.

Die Organisation über die ich mein Zimmer gebucht habe heißt amigoflats (amigoflats.com) und ich würde sie auf jeden Fall weiterempfehlen! Ich habe weder mit meinem Vermieter noch mit der Organisation Probleme gehabt. Das Beste ist, dass alle Studenten, die über diese Organisation ein Zimmer mieten am Anfang des Semesters in Kontakt gesetzt werden und von Anfang an sehr viel miteinander unternehmen. Auf diese Weise habe ich die meisten meiner Freunde kennengelernt.

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote)

Die Lebensunterhaltungskosten sind in Spanien allgemein günstiger als in Deutschland, vor allem auswärts zu essen ist sehr günstig.

Um über alle Veranstaltungen informiert zu sein reicht es eigentlich schon den Erasmus Gruppen auf Facebook beizutreten, dort findet viel Austausch statt über Partys, Ausflüge in andere Städte aber auch Wohnangebote oder ähnliches.

Fazit

Valencia ist eine unglaublich schöne Stadt, die ich wirklich jedem herzlichst empfehlen würde! Sie hat sehr viel zu bieten, ist aber nicht viel zu groß, so dass man sich verloren fühlen würde. Es gibt sehr viele Austauschstudenten und es ist immer etwas los. Ich habe dort eine wundervolle Zeit verbracht und denke, dass die Stadt für jeden etwas zu bieten hat.

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen)

Zuallererst würde ich jedem empfehlen sich einen Account bei Valenbici zu machen, dies ist ein Stadtrad, für das man 30 Euro im Jahr zahlt. Es gibt sehr viele Stationen in der ganzen Stadt verteilt und Valenbici ist so ziemlich die beste Investition, die man machen kann. Aus ist die Umgebung von Valencia sehr schön, man kann mit dem Zug in nahegelegene Dörfer fahren oder sich ein Auto mieten und in die Berge fahren. Eine Internetseite mit sehr günstigen Autovermietungen ist socialcar.com

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja Nein



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Ort, Datum **Hamburg, 26.02.2017**.....

Unterschrift 